

Beachtenswerthes Anerbieten.

Zum Verkauf eines sehr gangbaren, überall mit Bechtigkeit anzubringenden und im Königreich Sachsen concessionirten Artikels, werden gegen gute Provision Agenten gesucht, die vielseitige Bekanntschaft in Städten und auf dem Lande haben. Man erbittet schriftliche Offerten franco unter **O. L.** poste restante Mainz.

Das ich mein Grundstück nebst Kalkwerk verkauft habe, jedoch noch bis zum 1. Juni d. J. Besitzer desselben bin, daß auch die jetzt mit mir abgeschlossenen Accorde vom Hrn. Käufer mit übernommen werden, macht bekannt

Eduard Röhrborn.

Blankenstein, den 3. Mai 1851.

Auctions-Anzeige.

Künftigen

14. und 15. Mai d. J.

und nach Befinden folgende Tage von Nachmittag 2 Uhr an sollen im Saale des Herrn Caffetier Reichmann in der Weingasse verschiedene Gegenstände, als: Möbeln aller Art, darunter auch ein paar Schreibsecretäre, Kleiderchränke, Kommoden, Tische und Stühle befindlich; Kleidungsstücke, Wäschezeug, Meißner Porzellan, geschliffene feine Glaswaaren, lackirte Sachen, eisernes Kochgeschirr und Böttcherhandwerkzeug, sowie anderes Wirtschaftsgeschirre u. gegen Baarzahlung an den Meistbietenden versteigert werden.

Bis Ende dieser Woche können noch mehrere Gegenstände angenommen werden.

Die betreffenden Gegenstände können an jedem Auctionstage Vormittags von 11-12 Uhr in Augenschein genommen werden.

Freiberg, den 6. März 1851.

C. Fr. Richter, verpfl. Auctionator.

Haus-Verkauf.



Ein Haus mit 4 Stuben, Garten, billiger Anzahlung, steht Veränderung wegen zu verkaufen. Näheres wird ertheilt vor dem Petersthor, Rathshofgasse Nr. 337, 1 Treppe.

Gesundheits-Sohlen

empfehle

J. G. A. Schumann.

Für Blumenfreunde.

Sommer-Verkojen-Pflanzen bester Qualität à Schock 5 Rgr., sind zu haben bei dem Gärtner **Sanderhelm jun.** auf dem Kleebergischen Garten vor dem Kreuzthor.

Für an Gicht, Rheumatismus, Gliederreissen etc. Leidende.

Die Mayer'schen verbesserten Rheumatismus-Ableiter, die sich seit Anfang des Jahres 1846 bis heutigen Tag bewährt und daher auch gleich der ächten Eau de Cologne nie vom Markt verdrängt werden können, sind allein ächt bei dem Unterzeichneten zu den Fabrikpreisen, à Stk. 10 Sgr., 15 Sgr., 1 Thlr. und 3 Thlr. nebst Gebrauchsanweisung und Attestbest zu haben.

J. G. A. Schumann.

Sämerei-Verkauf.

Klee-Saamen,
Lein-Saat,
Thimothé-Saat,
R. Rübenjaamen

empfehle

J. G. A. Schumann.

Verkauf.

Wische ist zu verkaufen in Nr. 367 vor dem Petersthor.

Kartoffel-Verkauf.

Kartoffeln sind noch zu verkaufen auf dem Schön'schen Gute vor dem Petersthor.

Verkauf.

Sehr gute Saamen- und Gfkartoffeln sind zu verkaufen am Untermarkt Nr. 403.

Verkauf.

Eine gute neumelkende Ziege ist mit oder ohne Junge zu verkaufen: Prarrgasse Nr. 965.



Verkauf.

Ein Schwein steht zu verkaufen: Härbergasse Nr. 712.

Verkauf.

Eine Grube Dünger ist zu verkaufen in der Enggasse Nr. 650.

Logisvermiethung.

In Nr. 276 auf der Fleckgasse ist vom 1. Juni an eine Oberstube nebst Stubenkammer zu vermieten.

Logisvermiethung.

Ein freundliches Logis ist von heute an mit oder ohne Möbeln zu vermieten. Das Nähere ist zu erfahren in der Expedition dieses Blattes.

Gefunden.

Es ist gestern vor acht Tagen auf dem Untermarkt in den Abendstunden ein kleiner goldner Ring gefunden worden. Der rechtmäßige Eigenthümer kann selbigen gegen Erleg der Insertionsgebühren wieder erhalten in Nr. 446, 1 Treppe.

Verloren

wurde am Sonnabend gegen Abend ein Haar-Umband in Form einer Schlange auf dem Wege von der Kesselgasse bis zur Jacobikirche. Der ehrliche Finder wird gebeten es gegen eine angemessene Belohnung in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gewerbeverein,

Dienstag den 6. Mai.

Nach Beendigung der Vereinsangelegenheiten, Verräge.

Das Directorium.

Speise-Anstalt.

Mittwoch, 7. Mai, Kindl. mit Kartoffelstückchen.

Um so vielfachen Unannehmlichkeiten zu begegnen, sind wir genöthigt, zu erklären, daß Inserate nur dann in die zunächst erscheinende Nummer aufgenommen werden können, wenn sie Tags vorher bis Nachmittag 3 Uhr bei uns abgegeben werden. Nach dieser Zeit eingehende Inserate können erst in der darauf folgenden Nummer Aufnahme finden.

Gleichzeitig erlauben wir uns zu bemerken, daß Inserate nicht in der Buchdruckerei, sondern **nur** in der Expedition dieses Blattes (Frotscher'sche Buchhandlung) angenommen werden; was wir gefälligst zu beachten bitten.

Die Redaction.